





# Starke Vertretung

Für Mitbestimmung und Gestaltung

### FLEXIBEL UND MOTIVIERTER

... sind die Belegschaften in Betrieben mit Arbeitnehmervertretungen. Die sorgen dafür, dass Unternehmen auf Auftragsschwankungen besser reagieren können, ohne erfahrenes Personal entlassen zu müssen.

Ergebnis einer Studie in Großbritannien, Irland und Polen nach Umsetzung der neuen EU-Richtlinie zur Unterrichtung und Anhörung von Arbeitnehmern



# VITBESTIMMTE BETRIEBE

investieren mehr in Weiterbildung und sind innovativer als Firmen ohne Betriebsrat.

Ergebnisse einer Befragung von etwa 350 privaten Industrie- und Dienstleistungsbetrieben mit mehr als 50 Mitarbeitern

23%

um so viel steigt die Produktivität in Unternehmen (mit bisher geringer Produktivität), nachdem dort ein Betriebsrat gegründet wurde.

Hans-Böckler-Stiftung 2015

79/30

Die durchschnittliche betriebliche Wahlbeteiligung lag bei den letzten Betriebsratswahlen (2014) bei 79 Prozent. 30 Prozent der gewählten Betriebsratsmitglieder waren Frauen.

### LEIHARBEITSKRÄFTE

sind wahlberechtigt bei den Betriebsratswahlen – wenn sie länger als drei Monate in ihrem Einsatzbetrieb arbeiten.

# Betriebsrat wählen und mitbestimmen

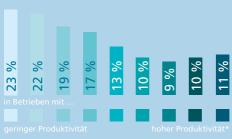
### Betriebsräte entscheiden mit im Betrieb – zum Nutzen der Belegschaft.

Ab fünf Beschäftigten im Betrieb wird eine Interessenvertretung gewählt. Das schreibt das Betriebsverfassungsgesetz vor. Betriebsratswahlen finden alle vier Jahre statt: 2018, 2022, 2026 ..

Mit ihrer Beteiligung an der Wahl neh men Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer Einfluss auf ihre Arbeitsbedingungen. Sie wählen ihren Betriebsrat, der ihre Interessen gegenüber dem Arbeitgeber vertritt. Und das geschieht in der Regel sehr erfolgreich: In Betrieben mit Betriebsrat werden nachweislich höhere Löhne und Gehälter gezahlt. Außerdem werden dort mehr Auszubildende eingestellt und die Arbeitsplätze sind sicherer.

#### Wissen, was läuft

Betriebsräte haben ihre Ohren nah an der Belegschaft. Sie wissen um die Probleme ihrer Kolleginnen und Kollegen und tragen deren Kritik ode Mit einem Betriebsrat steigt die Produktivität um ...



\* nach Dezilen geordnet

Quelle: Müller 2015 | Hans-Böckler-Stiftung 201



Forderungen an die Geschäftsführunheran. Sie helfen bei individuellen Problemen von Arbeitnehmerinnen oder Arbeitnehmern und sorgen für Entgeltgerechtigkeit.

Nach dem Betriebsverfassungsgesetz haben Betriebsräte starke Rechte: Sie können in allen sozialen Angelegenheiten mitbestimmen und müssen vom Arbeitgeber über die wirtschaftliche Situation des Unternehmens inforniert werden. Dadurch hören sie eher ,das Gras wachsen" und können bei Problemen rechtzeitig Maßnahmen zur Beschäftigungssicherung ergreifen.

#### Das ist der Job von Betriebsräten:

- gerecht behandelt werden
- Tarifverträge eingehalten werden
- sich um Parkplatzregelungen oder gesundes Kantinenessen kümmern

- mitreden bei Einstellungen, Kündigungen, Versetzungen oder Eingruppierungen
- Geschäftsbilanzen einsehen und Beschäftigung sichern
- Arbeitnehmerdatenschutz regeln
  - Schichtpläne mitgestalten
- bei Arbeitsplatzgestaltung und Arbeitsabläufen mitentscheiden
  - Überstunden genehmigen
- die ständige dienstliche Erreichbar keit verhindern



# **Starke Interessenvertetung**

### Die EVG unterstützt Betriebsräte bei ihrer Arbeit.

Nur mit einer starken Interessenvertretung vor Ort kann Arbeit sinnvoll gestaltet werden. Mit jungen und mit lebenserfahrenen Kandidatinnen und Kandidaten aus möglichst allen Kulturkreisen, die bei den Eisenbahnen und Busbetrieben zu finden sind.

Das sind für uns starke Interessenvertreter, die sich vor Ort erfolgreich für die Belange ihrer Kolleginnen und Kol legen einsetzen – mit Unterstützung ihrer FVG



 EVG – die starke und durchsetzungs mächtige Interessenvertretung für alle Eisenbahnen und Busbetriebe



Wir streiten für Lösungen, die nah an den Interessen der Menschen entwickelt werden Gleichmacherei war gestern!
EVG-Betriebsräte: individuelle
Lösungen für individuelle
Bedürfnisse durchsetzen





# Wir haben es selbst in der Hand!

## Eine hohe Wahlbeteiligung ist ein deutliches Signal der Belegschaft.

der Interessen von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Bereich der Eisenbahnen sowie der dazugehörigen Busbetriebe. Unsere Betriebsräte sind nah an den Beschäftigten und stehen für eine moderne Form der betrieblichen Interessenvertretung. Mehr und mehr rücken wir von pauschalen Vereinbarungen ab, die den individuellen Wünschen der Beschäftigten nicht gerecht werden können. Wir wollen Lösungen

die auf die betriebliche Realität zugeschnitten sind. Und die so den Wünschen der Kolleginnen und Kollegen vor Ort viel besser entsprechen als eine ganz allgemeine Regelung, die häufig nur für Frust und Ärger sorgt.

#### Wählen und mitbestimmen

Eine hohe Wahlbeteiligung bei der Betriebsratswahl ist ein starker Rückhalt für den Betriebsrat. Viele Beispiele zeigen: Die Kooperationsbereitschaft des Arbeitgebers steigt, wenn er weiß, dass die Beschäftigten hinter ihrem Betriebsrat stehen.

www.evg-online.org

Impressum: Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft (EVG), Vorstandsbereich Klaus-Dieter Hommel, Betriebliche Mitbestimmung, Weilburger Str. 24, 60326 Frankfurt am Main • Redaktion + Gestaltung: A1 Medienbüro UG Remscheid/Köln • Konzept: Hansen Kommunikation GmbH, Köln • Druck BWH GmbH, Hannover

